

28 gt um das Leben, was ihr essen, noch um den  
29 Leib, was ihr anziehen sollt. <sup>23</sup> Denn das Le-  
30 ben ist mehr als die Nahrung  
31 und der Leib ist (mehr als) die Kleidung. <sup>24</sup> Betr-  
32 achtet die Raben; denn nicht sä-  
33 en sie, noch ernten sie; ihnen ist weder  
34 Scheune noch Vorratskammer, und Gott  
35 ernährt sie. Wieviel mehr un-  
36 terscheidet ihr (euch) von den Vögeln. <sup>25</sup> Wer aber  
37 aus euch kann sorgend z-  
38 u seiner Lebenslänge hinzufügen  
39 eine Elle? <sup>26</sup> Wenn nun nicht das Geringste kö-  
40 nnt ihr, was um das Übrige seid be-  
41 sorgt ihr? <sup>27</sup> Betrachtet die Lilien, wie

*Ende der Seite korrekt*